

Graphic Novels im Englischunterricht an Gymnasien

Beitrag von „Meike.“ vom 18. Mai 2013 08:47

Ich nutze sie bei den Shakespeare units.

Man kann damit ganz gut szenen umschreiben - i.e. die Dialoge aus den Sprechblasen nehmen und unter einer bestimmten Fragestellung ändern und so die Perspektive wechseln.

Ich empfehle sie (die, die den kompletten Originaltext enthalten) außerdem schwachen Lesern.

Manchmal nutze ich sie bei komplexen Szenen, die aus dem Originaltext schwer zu deuten sind.